



Montag, 20. März

## **Türme und Tapeten in Taipei**

Martin Klamt

Wie funktionieren Öffentliche Räume, Wolkenkratzer, Brachflächen und Kunst in einer asiatischen Metropole, die in Konkurrenz zu Shanghai, Tokio, Peking und Bangkok steht? Anhand einiger Reiseimpressionen werden diese Themen angeschnitten, um sie dann in der Diskussion vielleicht mit Europa zu vergleichen. Insbesondere wird ein Projekt vorgestellt, bei dem es um die Konversion einer innerstädtischen Industriebrache in Taipei zu einem Kulturzentrum geht. An den ersten Planungen hierzu war Martin Klamt 1999 beteiligt und konnte die Ergebnisse 2006 jetzt unter die Lupe nehmen. Außerdem wird es natürlich um das höchste Haus der Welt gehen - das Taipei 101.